Herren Kreisliga 1

DJK St. Pius III : Post SG Mannheim
Samstag, 20.04.2024, 18:30 Uhr

Remis zwischen der DJK St. Pius III und der Post SG Mannheim

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Kreisliga 1 entführten die Gäste der Post SG Mannheim in ihrem 15. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf bei der DJK St. Pius III. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Bast / Zeiffer. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der DJK St. Pius III um die Nummer 1 Christian Bast nun 25 Pluspunkte in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Bast / Zeiffer und Drescher / Weinbender, bevor das 2:3 feststand. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten derweil Hillenbrand / Gervé letztlich parat, um Rude / Ocon-Palma final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 11:13, 8:11. Fünf Sätze lang beharkten sich Niedobecki / Kaltenthaler und Wilkesman / Karmen, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Christian Bast bezwang Moritz Drescher in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Eine knappe Niederlage gab es daraufhin für Felix Zeiffer beim 2:3 gegen Andreas Rude. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Sven Hillenbrand bekam seinen Gegner Jarod Wilkesman beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Martin Gervé hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, danach gegen Miguel Ocon-Palma beim 11:4, 11:3, 11:5 keine Probleme. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Fabian Niedobecki überzeugte im Match gegen Georg Weinbender, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Recht kurzen Prozess machte nachfolgend Marco Kaltenthaler beim 11:8, 11:6, 11:5 mit Arved Karmen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der DJK St. Pius III und der Post SG Mannheim in die Box. Wenig Chancen ließ Christian Bast wenig später beim 11:8, 11:7, 11:8 seinem Gegner Andreas Rude. Es dauerte eine Weile, bis Felix Zeiffer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Moritz Drescher hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sven Hillenbrand bei seiner 1:3-Niederlage von Miguel Ocon-Palma dann doch niedergerungen worden. Seit Beginn der Saison war dies der 9. Sieg von Ocon-Palma, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 12 verbleibt. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Martin Gervé gegen Jarod Wilkesman durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Arved Karmen konnte Fabian Niedobecki daraufhin den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:3 (Niedobecki) und 8:16 (Karmen). Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Marco Kaltenthaler die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten,

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.04.2024 (01:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bast / Zeiffer bezwangen anschließend Rude / Ocon-Palma in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK St. Pius III nun ein Punktekonto von 25:5 Punkten auf, während die Post SG Mannheim vor dem nächsten Spiel, das am 27.04.2024 gegen den TSV Badenia Feudenheim ansteht, 12:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK St. Pius III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.04.2024 gegen SG-Großsachsen/Gorxheim II.

Statistik:
DJK St. Pius III
Doppel: Bast / Zeiffer 1:1, Hillenbrand / Gervé 0:1, Niedobecki / Kaltenthaler 0:1
Einzel: C. Bast 2:0, F. Zeiffer 0:2, S. Hillenbrand 0:2, M. Gervé 2:0, F. Niedobecki 1:1, M. Kaltenthaler 2:0
Post SG Mannheim
Doppel: Rude / Ocon-Palma 1:1, Drescher / Weinbender 1:0, Wilkesman / Karmen 1:0
Einzel: A. Rude 1:1, M. Drescher 1:1, M. Ocon-Palma 1:1, J. Wilkesman 1:1, A. Karmen 1:1, G. Weinbender 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.04.2024 (01:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").